

Dieser Bühnenstoff sorgt ab der ersten Minute für Lachsalven



Dieser Bühnenstoff sorgt ab der ersten Minute für Lachsalven

PFULLENDORF / SZ Das neue Stück des Linzgautheaters „Politiker haben kurze Beine“ hat am Freitag im Haus Linzgau (HdB) eine umjubelte Premiere erlebt. Ein ehrgeiziger Provinzbürgermeister, zwei schrullige Alte, ein verliebter Sohn und eine zickige Schwiegermutter, das ist der Stoff, aus dem der Pfullendorfer Autor und Komödiant Erich Koch einen abendfüllenden Frontalangriff auf die Lachmuskeln schneidert.

Nicht nur die Handlung selbst, sondern auch viel Situationskomik, kleine Details, Zweideutigkeiten, Anspielungen auf Lokales und Politisches, anzüglich-freche Sprüche und die Kostümierung sorgten ab der ersten Minute für spontane Lacher und Szenenapplaus und am Ende wurden die Akteure mit anhaltendem Applaus wiederholt vor den Vorhang geholt.

Weitere Aufführungen des Schwanks „Politiker haben kurze Beine“ finden am Freitag, 1. April, und am Samstag, 2. April, jeweils um 20 Uhr im Haus Linzgau statt. Eine weitere Vorstellung gibt es am Sonntag, 17. April, um 18 Uhr in der Andelsbach-Halle in Denkingen. Der Eintritt kostet sechs Euro im Vorverkauf und acht Euro an der Abendkasse. Kinder bis zwölf Jahre sind frei. Karten im Vorverkauf gibt es bei der Sparkasse, im Reformhaus Kratzert, bei der Touristinformation, bei Jörg's, im Haus Linzgau und bei der Bäckerei Schwägler in Denkingen.